

floristisches

aus der näheren und weiteren Umgebung von Reichenberg.

II. *)

Zusammengestellt von **Franz Matoušek** (Reichenberg.)

A. Gefäßkryptogamen und Phanerogamen.

Von Lehrer **Franz S. Miethig** (Mupperdsdorf) und **F. Matoušek**.

Diesmal konnten nur diese Pflanzengruppen berücksichtigt werden, trotzdem bereits viele Moose und besonders Pilze gesammelt und bestimmt wurden. Herr Oberförster Anton Menzel in Grafenstein teilte uns eine Anzahl interessanter Funde mit. Auch war es mir (Mat.) vergönnt, unter seiner Führung einige Exkursionen im gräflichen Glan-Gallas'schen Reviere auszuführen. Ihm sei für seine Mühewaltung hier der beste Dank ausgesprochen. Auch seinem Sohne, dem Sextaner Rudolf Menzel, glückte manch guter Fund. Recht emsig botanisierte in den letzten Jahren in dem südlichen Teile des Reichenberger Bezirkes der Lehramtszögling Alfred Kopřiva (aus Langenbruck). Ihm verdanken wir so manchen und guten Fund, welcher ihn sicher zur weiteren floristischen Tätigkeit aneifern wird. Die für das Gebiet neuen Pflanzen sind mit einem Sternchen (*) bezeichnet. Die Namen der Sammler sind abgekürzt angeführt: Menz. = Oberförster A. Menzel; Menz. jun. = Rudolf Menzel; Kop. = Alfred Kopřiva; M. = Miethig; Mat. = Matoušek.

Asplenium septentrionale Hoffm. Nordischer Streifenfarn. Weißkirchen; Basaltfelsen am Gickelsberge (M.). — Bei Liebenau und Burschin (Kop.).

Asplenium Trichomanes L. Brauntüfeliger Streifenfarn. Liebenau und Burschin (Kop.).

Phegopteris polypodioides Fée. Buchenfarn. Fabelich; im Gebüsch beim neuen Steinbruche in Burschin; Mordloch bei Liebenau (Kop.).

*) I. erschien in diesen Mitteilungen, 34. Jahrgang. Reichenberg 1903.

- Cystopteris fragilis* Bernh. Gemeiner Bruchfarn. Auf Felsen bei Liebenau und Zastal (Kop.). — An Mauern des Harzdorfer Baches bei der Joh. Viebig'schen Brotniederlage in Reichenberg (Mat.). — Straßenmauern in Katharinberg (Mat.). — Schloß Lämberg (Mat.).
- Botrychium Lunaria* Sw. Gemeine Mondraute. In dem verlassenen Kalksteinbruche hinter der Eckersbacher Brettsäge, fruchtend, in 1 Exemplare (1904 Mat.). — „Alte Straße“ bei Zastal; Süabhäng des Zaberlich (Kop.).
- Lycopodium complanatum* L. Flacher Bärlapp. Mit Sporangien bei Schimsdorf (1903 Kop.).
- Lycopodium annotinum* L. Sprossender Bärlapp. Süabhäng des hohen Berges in Kuppersdorf (M.).
- Juniperus communis* L. Gem. Wachholder. Kirchberg bei Liebenau (Kop.).
- Typha latifolia* L. Breitblättriger Rohrkolben. Weigertteich in Dörfel (Kop.).
- Sparganium erectum* L. Aufrechter Igellofen. An Wasserläufen bei Liebenau und Langenbruck (Kop.).
- Potamogeton natans* L. Schwimmendes Laichkraut. Bräuer-
teich bei Liebenau (Kop.).
- Potamogeton pusillus* L. Kleines Laichkraut. Kleiner Teich an der Zweigbahn der Firma J. Viebig in Dörfel (1904 Kop.).
- Alisma Plantago* L. Gem. Froschlöffel. Ebenda; ferner am Bräuerteich bei Liebenau (Kop.). — Überhaupt nicht selten an Wasser-
tümpeln und Teichen des Bezirkes (M.).
- Setaria viridis* P. B. Grünes Borstengras. Am Uferande des Pilzteiches in Kuppersdorf (M.).
- Avena flavescens* L. Goldhafer. Waldwiese westlich von den Wachsteinen in Kuppersdorf (M.).
- Calla palustris* L. Gem. Schlangengewurz. Um Lämberg. (Mat.).
- Arum maculatum* L. Gefleckter Aroonstab. Gegenüber der Wiesenmühle bei Liebenau, sehr häufig (Kop.). — An der Reize bei Kraxau in sehr großen Exemplaren (Prof. Schubert).
- Luzula angustifolia* Garke. Weißliche Hainjuncus. Waldrand bei der Hermannstaler Mühle (1902 Kop.).
- Colchicum autumnale* L. Herbstzeitlose. Wiesen bei Liebenau, sehr häufig (Kop.). — Zech- und Hofwiese bei Christophsgrund; Grottau: an der Reichsgrenze in Menge (Menz.).
- * *Anthericum ramosum* L. Ästige Zaunmilie. Wild in etwa 5 Exemplaren unter dem Grafensteiners Schlosspark links vom Fahrwege (Ketten-Kapelle) [Menz. jun.].
- Allium vineale* L. Weinbergslauch. Liebenau und Ufer bei Langenbruck (Kop.).
- Lilium Martagon* L. Türkenbund. Gebüsch beim neuen Steinbruche am Jakobsberge (Liebenau) und gegen Bösching (Kop.). —

- Bei den Jasanerien nächst Grafenstein (Menz. jun.). — Großer Kalkberg gegen den Steinbruch (Menz.).
- Ornithogallum umbellatum* L. Gartenmilchstern. Auf einer Wiese am Kreuzungspunkte der Staatsbahn und des Frachtengeleises der Außig—Tepliczer Bahn in Rosental II. T. (1904 Kop.).
- Convallaria majalis* L. Maiglöckchen. Gebüsche bei Liebenau, Burjchin und Potrosowiz (Kop.).
- Polygonatum verticillatum* All. Quirlblättrige Weißwurz. Wald bei der Hermannstaler Mühle (Kop.). — Grafenstein (Menz. jun.).
- Polygonatum multiflorum* All. Vielblättrige Weißwurz. Rand gegenüber der Wiesenmühle bei Liebenau (Kop.). — Grafenstein (Menz. jun.).
- Paris quadrifolia* L. Vierblättrige Einbeere. Liebenau, Burjchin (Kop.).
- Leucojum vernal* L. Frühlingsknotenblume. Großer Kalkberg (Menz.). — Im südlichen Teile des Reichenberger Bezirkes sehr häufig (z. B. Jaberlich, Schimsdorf, Burjchin, Bösching) [Kop.]. — In der Aue bei Liebenau findet sich eine ziemlich konstante Form mit 2 Blüten an einem Stengel (Kop. 1902).
- Narcissus Pseudo-Narcissus* L. Gelbe Narzisse. Auf Wiesen bei Burjchin, verwildert (Kop.).
- * *Orchis ustulata* L. Verjüngtes Knabenkraut. Am Bahndamme in der Schmiede in Hermannstal (M. 18./V. 1895). — Bergwiesen bei Burjchin und Kirchberg, vereinzelt (Kop. 1901).
- Platanthera bifolia* (L.) Reich. Zweiblättrige Stendelwurz. Langenbruck (Kop.). — Weg vom Reichenauer Bahnhof nach Kitzwalitz (Mat.). — Schönbach gegen Seifersdorf (Menz.). — Grafenstein (Menz. jun.).
- Epipactis latifolia* All. Breitblättriger Stumpfsittendel. An der Harzdorfer Straße; Waldbrand in der Aue bei Liebenau (Kop.). — Am Bayersbache bei Reichenberg, in Langenbruck im sog. Buschloche und in Hanichen (M.).
- Neottia Nidus avis* L. Blattlose Nestwurz. Im Mordloche bei Liebenau (Bürgereschullehrer Adolf Wiener 1888; Kop. 1903). — Weg von Freudenhöhe nach Weißkirchen (Mat.).
- Coralliorrhiza innata* R. Br. Korallenwurz. Im Mordloche bei Liebenau (1888 B.=L. Ad. Wiener).
- Salix fragilis* L. Bruchweide. An der Mohelka bei der Stadtmühle von Liebenau (Kop.).
- Salix purpurea* L. Purpurweide. An der Mohelka und ihren Zuflüssen bei Liebenau; zwischen Schimsdorf und Liebenau (Kop.).
- * *Salix cinerea* L. Graue Weide. Am Bache beim neuen Steinbruche bei Liebenau; an der Mohelka daselbst (Kop.).
- Alnus incana* DC. Grau-Erle. Am Jaberlich zerstreut (Kop.).

- Viscum album* L. Mistel. Wuchung auf Tannen (Menz.). — Auf Tannen in den Wäldern südlich vom Kirchberge bei Liebenau (1902 Kop.).
- Asarum Europaeum* L. Haselwurz. Um Liebenau häufig (Kop.). Grafensteiner Park, Nordabhang, in Menge (Menz.). — Stadtwäldchen bei Reichenberg (Mat.).
- Silene nutans* L. Nicken des Leimkraut. Kirchberg bei Liebenau (Kop.).
- Melandryum rubrum* (Sibth.) Rotes Marienröschen. Massenhaft auf Wiesen im Christianstal (Mat.).
- Stellaria uliginosa* Murr. Schlamm-Sternmiere. Massenhaft am Bächlein oberhalb des „Letzten Pfennig“ bis zur Zeichkenstraße (Mat.).
- * *Nymphaea alba* L. Weiße Seerose. Früher im Schönborner Teiche; jetzt in den Teichanlagen der Gärten von Gebrüder Siegmund in Habendorf (M.).
- Trollius Europaeus* L. Trollblume. Bei Schimsdorf (Kop.).
- Aquilegia vulgaris* L. Gem. Akelei. Freudenhöhe; im Grafensteiner Parke (Menz.). — An der Müntendorfer Grenze und in Lubofai (M.). — Stirbener Berg bei Liebenau und in einem Exemplare am Südbahne des Zaberlich (Kop.).
- Anemone Hepatica* L. Leberblümchen. Bahndamm unweit Jedowitz bei Liebenau, auch rot und weißblühend (Kop.). — Grafensteiner Park (Menz.).
- Anemone ranunculoides* L. Gelbes Buschwindröschen. Bei einem Kalksteinbruche in der Nähe der Schimsdorfer Scholzerei in Müntendorf (Lehrer Fr. Pfeifer in Dörfel). — An der Moberka und ihren Zuflüssen bei Liebenau (Kop.).
- Anemone silvestris* L. Wald-Windröschen. Kirchberg (Dulen) bei Liebenau (Kop.).
- Ranunculus aquatilis* L. Wasser-Hahnenfuß. Bräunerteich bei Liebenau (Kop.). — * var. *terrestris*. (God.). Ausgetrockneter Teichmüllerteich bei Dörfel (1904 Kop.).
- R. fluitans* L. Flutender Hahnenfuß. Im Grenzbahe in Dörfel (Kop.) — In Menge im Grafensteiner Bahe (Mat.).
- R. aconitifolius* L. Eisenhutblättriger Hahnenfuß. Vereinzelt südlich von Liebenau (1902 Kop.).
- R. bulbosus* L. Knolliger Hahnenfuß. Sehr häufig bei Burschin (Kop.). — Beim Reichenberger Friedhofe; Kolosseum in Paulsdorf (Mat.).
- R. arvensis* L. Acker-Hahnenfuß. In Kornfeldern in der Nähe des Stadtwaldes bei Liebenau (1902 Kop.).
- Thalictrum aquilegifolium* L. Wiesenraute. Um Liebenau nicht selten (Kop.). — Weg von Christianstal gegen den Welsfelsen in Menge (1904 Mat.).

Corydalis cava (L.) Schw. et K. Hohlwurz. Unboka; Süd-
abhang des Zaberlich und gegenüber der Wiesenmühle bei Liebenau
(Kop.).

Corydalis intermedia (L.) P. M. E. Am letztgenannten Orte
(Kop.).

Thlaspi perfoliatum L. Durchwachjenes Täschelkraut. Acker-
ränder am Kirchberge (Duln) bei Liebenau (Kop.).

Armoracia rusticana Fl. Wett. Aren. Verwildert auf Feldern
um Liebenau (Kop.).

Turritis glabra L. Kahles Turmkrant. Häufig um Liebenau (Kop.).

Dentaria enneaphylla L. Neunblättrige Zahnwurz. Gebüsch
beim Bahndamme nächst Jedlowitz südlich von Liebenau (Kop.). —
Im Tale „Paris“ bei Smarow (Mat.).

Alyssum calycinum L. Kelchfrüchtiges Steinfrant. An einem
Feldrande oberhalb des Pilzteiches in Ruppertsdorf (M.).

Berteroa incana DC. Gemeine Graufresse. Auf einem Kleeelde
oberhalb der alten Schule Ruppertsdorf—Paulsdorf (M.). — Beim
Gasthause „zur Humboldts Höhe“ in Ruppertsdorf (Prof. Rob. Müller).

* *Reseda lutea* L. Gelber Wau. Bahneinschnitte der Aufig—
Teplitzer Bahn beim Reichenberger Frachtenbahnhofe (Kop.).

Drosera rotundifolia L. Sonnentau. Bei Langenbruck; an
dem Bächlein vom Kaisersteine herab bis zum Teichmüllerteich und
besonders häufig beim Jägerteiche (1904 Kop.).

Saxifraga granulata L. Körniger Steinbruch. Am Wegrande
hinter dem Pilzteiche in Ruppertsdorf (M.). — Wiesen bei Liebenau
(Kop.).

Chrysoplenium oppositifolium L. Gegenblättriges Milz-
kraut. Mordloch bei Liebenau; Gräben bei Langenbruck (Kop.).

Parnassia palustris L. Studentenröschen. Um Liebenau und
Reichenau (Kop.).

Ribes rubrum L. Geme. Johannisbeere. Am Mühlgraben der
Karleimühle bei Liebenau, hart am Wasser (Kop.). — Verwildert.

Potentilla palustris (L.) Scop. Blutauge. Am Teichmüller-
teiche bei Dörfel (Kop.).

* *Potentilla Norvegica* L. Norwegisches Fingerkraut. Am Reiß-
ufer in Ruppertsdorf und als Unkraut im dortigen Schulgarten (M.).

Potentilla anserina L. Gänse-Fingerkraut. Liebenau (Kop.).

* *Potentilla reptans* L. Kriechendes Fingerkraut. Am Wegrande
oberhalb des Gasthauses „zur Humboldts Höhe“ in Ruppertsdorf (M.).
— Bei Liebenau (1903 B.-L. Bd. Wiener); Radl und Zaberlich (Kop.).

Geum rivale L. Bach-Nelkenwurz. Im Mochellagebiete bei Lie-
benau und am Grenzbache bei Zaberlich (Kop.).

Agrimonia Eupatoria L. Odermennig. Auf dem von der
Straße aufsteigenden Rande zwischen Kragau und Weißkirchen (M.).
— Am Blaschka-Wege bei Liebenau und häufiger an südlicheren Orten
bei dieser Stadt (Kop.).

- Sanguisorba minor* Scop. Becherblume. Am rechten Reißer-
ufer vor G. A. Jäger's Fabrik u. zw. unterhalb der Brücke in
Kuppersdorf (M.). — Von Liebenau bis Langenbruck häufig (Kop.).
— Von Neuland bis Kriesdorf, auch am Eisenbahndamme (Mat.).
- Prunus spinosa* L. Schlehdorn. Häufig an Waldrändern bei
Liebenau (Kop.).
- Genista Germanica* L. Deutscher Ginster. Freudenhöhe—Weiß-
kirchen (Mat.).
- Melilotus albus* Lam. Radler Bahndamm (Kop.).
- Trifolium pratense* L. Weißblühend auf Äckern in der Nähe
des Grenzbaches bei Jaberlich und bei Langenbruck (Kop.).
- Trif. arvense* L. Ackerflee. Jaberlich und Salskal (Kop.).
- Tr. incarnatum* L. Blutflee. Auf einem Felde in der Nähe der
Liebenauer Ziegelscheuer angebaut (1902 Kop.). — Neu für den
Reichenberger Bezirk.
- Trif. spadicum* L. Brauner Klee. Straßengraben bei Salskal
(Kop.).
- Anthyllis Vulneraria* L. Wundflee. Liebenau, Burschin (Kop.).
— Im Kriesdorf und Neuland häufiger (Mat.).
- Astragalus glycyphyllos* L. Süßer Tragant. Liebenau und
Burschin (Kop.).
- Onobrychis sativa* L. Eiparsette. Am Kirchberge bei Liebenau
(Kop.).
- Lathyrus silvester* L. Wald-Platterbje. Lubokai; Pelskowitz
Berg; Wiesenmühle bei Liebenau (Kop.).
- L. vernus* (L.) Bernh. Frühlings-Platterbje. Umgebung von Lie-
benau (Kop.).
- * *Lupinus luteus* L. Gelbe Wolfsbohne. Angebaut bei Johannes-
tal (1904 Kop.).
- Geranium pratense* L. Wiesen-Storchschnabel. Um Liebenau
(Kop.). Die Pflanze findet sich jetzt häufiger bei Langenbruck und
Dörfel (Kop.).
- Geranium silvaticum* L. Wald-Storchschnabel. Vereinzelt bei
Burschin (Kop.).
- Oxalis corniculata* L. Gehörnter Sauerflee. Unkraut in den
Gärten von Langenbruck (Kop.). — Weg vom Raspenauer Bahnhofe
zu den Kalksteinbrüchen (Mat.).
- Linum catharticum* L. Purgier-Lein. In Hermannstal und
Kuppersdorf, besonders häufig (1904 M.). — Auf den Waldwiesen
zwischen Trögelsberg und Freudenhöhe häufig (Mat.).
- Euphorbia dulcis* L. Süße Wolfsmilch. Um Liebenau (Kop.).
- Hypericum humifusum* L. Niedergestrecktes Johanniskraut. Um
Grafenstein (Menz. jun.). — In der Nähe der Lerchenfelder Straße
in Reichenberg (Menz. jun.); an der Reißer bei Reichenberg (Kop.).
— Äcker bei Langenbruck (Kop.).

- Daphne Mezereum* L. Seidelbast. In den Forsten um Grafenstein häufig (Menz.). — Am Grenzbache beim Faberlich; Waldränder bei Liebenau (Kop.).
- * *Pepis Portula* L. Portulfrant, Burgel. Am Rande des Pilzteiches in Ruppertsdorf (M. 1904).
- Lythrum Salicaria* L. Gem. Weiderich. An der Mochelka und deren Zuflüssen bei Liebenau (Kop.). — Schaffschwemnteich bei Grafenstein (Mat.). — Reußenfer bei der Hübner'schen Fabrik in Ruppertsdorf (Mat.).
- * *Epilobium hirsutum* L. Zottiges Weidenröschen. Sumpfgraben bei der Wiesenmühle nächst Liebenau (1903 Kop.).
- Oenothera biennis* L. Gem. Nachtkerze. An der Reize bei Hammerstein; an der Mochelka bei Liebenau; Bahndamm bei Radl. (Kop.).
- Circaea lutetiana* L. Großes Hexenfrant. Lubokaier Wald; Mordloch bei Liebenau (Kop.).
- * *Berula angustifolia* Mert. Koch. Schmalblättrige Berle. Sumpfgraben bei der Wiesenmühle nächst Liebenau (1904 Kop.).
- Selinum Carvifolia*. Kümmeblättrige Silge. In einem Hohlwege vor Krazau und um Krazau häufig (M.).
- Pastinaca sativa* L. Pastinak. Bräuersteich und Spielplatz in Liebenau (Kop.).
- Cornus sanguinea* L. Roter Hartriegel. Häufig an Begrändern bei Liebenau (Kop.).
- Pirola uniflora* L. Einblütiges Wintergrün. Sauplatz (Mat.). — Bei der Marienquelle am Jeschkenwege und bei Schönbach (G. Junke). — Weg von Frauenberg nach Christophsgrund (Menz. jun.). — Kammweg vom Jeschken zur Eduardsbuche, stellenweise sehr häufig. (Herr Buchdruckereibesitzer Rudolf Richter).
- Pirola secunda* L. Einseitigwendiges Wintergrün. Waldrand beim Gasthause in der „Aue“ bei Liebenau (Kop.).
- Pirola rotundifolia* L. Ründblättriges Wintergrün. Ebenda (Kop.).
- * *Pirola chlorantha* Sw. Wälder bei Bösching (Kop., bestimmt vom Bürgereschullehrer Biener).
- Vaccinium uliginosum* L. (Sumpfschmelbeere) und *V. Oxycoccus* L. (Moosbeere) auf der „alten Wiese“ bei Kaspenau. (Prof. Jof. Blumrich).
- Primula officinalis* L. Gebräuchlicher Himmelschlüssel. Selten bei der „alten Fabrik“ bei Liebenau (Kop. 1903).
- Erythraea Centaurium* Pers. Am Grafenstein häufig (Mat.).
- Gentiana baltica* Murb. „Alte Straße“ bei Saska; Heide am Wege nach Saska; an einem trockenen Rande in der Nähe des Grenzbaches bei Faberlich (1902/03 Kop.). — Auf einer Wiese des „Grafensteiner Forstes“ im Gebiete der Gemeinde Weizwalde in schönen Exemplaren (Menz. 18. August 1903). — Auf den Berg-

- wiesen zwischen Freudenhöhe und Trögelsberg, z. B. in Menge im Walde nächst der Fahrstraße Ketten—Pantraz (Mat.).
- Menyanthes trifoliata* L. Bitterklee. Wiese bei Langenbruck. Teichmüllerteich in Dörjel (1898, 1904 Kop.). — Hinter der Infanterie-Kaserne gegen den ersten Teich in Reichenberg (M.).
- * *Vincetoxicum officinale* Much. Schwalbenwurz. An der Straße in Weißkirchen (M.).
- Cuscuta Europaea* L. Europ. Flachsseide. Auf Reßeln, Hopfen und Hornsträuchern in Burschin (Kop.).
- Convolvulus sepium* L. Zaunwinde. An lebenden Hecken in Langenbruck (Kop.).
- Lycopsis arvensis* L. Acker-Wolfsauge. Acker bei Liebenau (Kop.).
- Pulmonaria officinalis* L. Lungenkraut. Um Grafenstein (Menz.). — Um Liebenau häufig (Kop.). — Tal „Paris“ bei Swarow (Mat.).
- * *Cerinth minor* L. Kleine Wachsblume. Weinberge (Dulen) bei Liebenau (1903 Kop.).
- Ajuga reptans* L. Kriechender Günsel. Rotblühend bei Langenbruck und Saskal (1899—1902 Kop.).
- Ajuga Genevensis* L. Haariger Günsel. Rotblühend bei Saskal; weißblühend beim neuen Steinbruche am Jakobsberge bei Burschin (1902—1903 Kop.).
- Scutellaria galericulata* L. Helmkraut. Am Fuße der Horka bei Liebenau; um Teichmüllerteich bei Dörjel (Kop.). — Teich bei Grafenstein (Mat.). — „Alte Wiese“ bei Raspenau (Mat.).
- Leonurus cardiaca* L. Löwenschwanz. Bei der Liebenauer Kirchhofsmauer (1202 Kop.).
- * *Salvia pratensis* L. Wiesenlalbei. Vereinzelt auf den Wiesen bei Liebenau (Kop.). — Häufiger bei Grafenstein und Grottan (Mat.).
- Salvia verticillata* L. Quirlblättrige Salbei. Häufig um Liebenau (Kop.).
- Origanum vulgare* L. Gem. Dost. Ebenda, häufig (Kop.).
- Calamintha Acinos* Cl. Bergthymian. Entlang des markierten Weges vor Burschin (Kop.).
- Clinopodium vulgare* L. Wirbeldost. Häufig bei Liebenau und Burschin (Kop.).
- Atropa Belladonna* L. Tollkirsche. Trögelsberg und Umgebung (Menz.). — Wälder gegen Bösching (Kop.).
- * *Hyoscyamus niger* L. Bilsenkraut. Grafensteiner Park, unter der „steinernen Bank“ in etwa 20 Exemplaren (1903 Menz. jun.). — In einem Exemplare als Unkraut in einem Garten bei Langenbruck (1899 Kop.). — Die Pflanze tritt gegen Turnau häufiger auf.
- Solanum Dulcamara* L. Bitterjüß. In Menge im Köhricht der Teiche und Tümpeln in und um Lämberg (Mat.).
- * *Verbascum Blattaria* L. Traubige Königsferze. Einschnitt beim Außig—Dreplitzer Frachtenbahnhofe in Reichenberg (30./VII. 1903 Kop.).

- Verbascum nigrum* L. Schwarze Königsferze. Herrmannstal, Radl, Reichenau (Kop.).
- Antirrhinum majus* L. Großes Löwenmaul. Verwildert im Grafensteiner Park (Menz.).
- Mimulus luteus* L. Gauflerblume. Diese nordamerikanische Pflanze, die in Böhmen z. B. bei Görfau, Budweis und Eisenstein verwildert gefunden wurde, tritt auch in unserem Bezirke auf. Zuerst hat sie wohl Professor Dr. Wazl am Harzdorfer Bache bemerkt. Hier fand sie auch Lehrer Miethig; besonders üppig gedeiht sie gegenüber dem Gasthause „Zum deutschen Rhein“. Jetzt hat sich die Pflanze auch beim Einflusse des Harzdorfer Baches in die Talsperre angesiedelt (M.; 1904 Kop.). Über in der Nähe liegende Fundorte siehe die floristische Notiz von Matoušek in diesen Mitteilungen 25. Jahrgang, 1904, Seite 12. — Im Jahre 1897 fand die schöne Pflanze Miethig in einigen Exemplaren an der Reife hinter dem neuen Versorgungshause in Reichenberg.
- * *Veronica polita* L. Glatter Ehrenpreis. Nicht selten auf Acker-rändern in Langenbruck und Saskal (Kop.).
- * *Veronica prostrata* L. Niedergestreckter Ehrenpr. Ziemlich vereinzelt Rasen am Rammte des Kirchberges bei Liebenau und an der Michaer Straße (1902 Kop.).
- Veronica triphylla* L. Dreiblättriger Ehr. Kirchberg bei Liebenau (1902 Kop.).
- Veronica Beccabunga* L. Quellenehrenpreis. Hierher gehört der im I. Beitrage bei *Digitalis ambigua* L. angeführte Fundort.
- Veronica hederifolia* L. Efeublättriger Ehrenpreis. Auf Äckern um Liebenau häufig (Kop.).
- Pedicularis palustris* L. Sumpfläusekraut. Südlich von Liebenau (Kop.).
- Digitalis ambigua* Murr. Blaugelber Fingerhut. Im „tiefen Grunde“ in Ruppertsdorf und Habelrolle in Katharinberg (M.). — Remisen bei Grafenstein (Menz.).
- Lathraea Squamaria* L. Schuppentwurz. „Tiefer Grund“ in Ruppertsdorf (Mat.). — Gegenüber der Wiesenmühle bei Liebenau (1901 Kop.).
- Asperula odorata* L. Waldmeister. Gebüsch beim neuen Steinbruche bei Burjchin; Mordloch bei Liebenau (Kop.).
- Gallium Cruciata* L. Kreuz-Salbkraut. Friedrichswald, häufig (M.). — Liebenau (Kop.).
- Adoxa Moschatellina* L. Moschuskraut. Grafensteiner Schlosspark (Menz.). — Rand bei der Stadtmühle in Liebenau (Md. Biener; spät. 1902 Kop.).
- Valeriana officinalis* L. Baldrian. Am Grenzbache bei Langenbruck (Kop.).
- Valerianella olitoria* Mch. Liebenau: Blaschaweg (Kop.).

- Succisa pratensis* Mch. Teufelsabbiss. „Aue“ bei Liebenau; Bayerberg bei Hermannstal (Kop.). — Um Grafenstein (M.).
- Campanula Trachelium* L. Messelblättrige Glockenblume. In Grafenstein am Bache (M.).
- Campanula latifolia* L. Breitblättrige Gl. Burschin: beim neuen Steinbruch (Kop.).
- Phyteuma spicatum* L. Ährige Kapunzel. Zaberlich (Kop.).
- Eupatorium cannabinum* L. Wasserdost. Massenhaft um Grafenstein, besonders bei den Fasanerien (M.).
- * *Helichrysum arenarium* DC. Sand-Strohblume. Vereinzelt auf Sandäckern gegen Börsching (1902 Kop.). — Häufiger bei Swetla und westwärts (Mat.).
- * *Inula Helenium* L. Mant. In 1 Exemplare am Rande eines Gartens in Langenbruck, verwildert (Kop.).
- Rudbeckia laciniata* L. Schlitzblättrige Rudbeckie. In Grafenstein am Bache (schon P. Menzel bekannt; später Menz., M. und Mat.). — Schönwald bei Friedland (Menz.).
- * *Bidens cernuus* L. Nickender Zweizahn. Im Schlamm des abgelassenen Teiches in Schönborn (M.). — Diese Pflanze ist zwar vom Bürgerischuldirektor A. Schmidt (diese Mitteilungen, 9. Jahrgang, 1878, Seite 19) angeführt worden, dürfte aber mit dem sehr häufig vorkommenden, aber von ihm nicht genannten dreiteiligen Zweizahn (*Bidens tripartitus* L.) verwechselt worden sein (M.). — Letztere Pflanze kommt auch am Harzdorfer Bache an der Talssperre vor (1904 Kop.).
- Achillea Ptarmica* L. Deutscher Bertram. In Menge beim Schaffschwennteiche in Grafenstein (Mat.).
- Carlina vulgaris* L. Gem. Eberwurz. Burschin (Kop.).
- Cichorium Intybus* L. Wegwarte. Um Liebenau (Kop.). — Bei Ridwaltitz (Mat.).
- Erigeron acer* L. Scharfes Berufskraut. Bei Ridwaltitz (Mat.).
- Hypochoeris radicata* L. Langwurzelliges Ferkelkraut. Wiesen bei Langenbruck (Kop.).
- Tragopogon pratensis* L. Wiesenbocksbart. Wiesen bei Liebenau und Eschal (Kop.).

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mittheilungen aus dem Vereine der Naturfreunde in Reichenberg](#)

Jahr/Year: 1905

Band/Volume: [36_1905](#)

Autor(en)/Author(s): Matouschek Franz

Artikel/Article: [Floristisches aus der näheren und weiteren Umgebung von Reichenberg 22-31](#)